



Gazenergie Thalwil

Gas und seine Netzinfrastruktur sind Schlüsselemente für den Umbau der Energiesysteme und leisten einen wichtigen Beitrag zur erneuerbaren und nachhaltigen Energieversorgung der Schweiz.

Gas ist damit ein wichtiger, systemrelevanter und unter dem Aspekt der Versorgungssicherheit unverzichtbarer Bestandteil der künftigen Energieversorgungssysteme. Der Verband der Schweizer Gasindustrie hat seine Marke neu lanciert. Der Name gazenergie gilt für die ganze Schweiz. Weitere Informationen unter gazenergie.ch.



Reserven für eine nachhaltige Gas- und Wärmeversorgung in Thalwil

Erdgas ist ein fossiler Energieträger, dessen ist sich die Gemeinde Thalwil bewusst. Mit der Strategie der Gasversorgung Thalwil 2018-2023 hat sie sich zur Planung und Umsetzung einer nachhaltigen Gas- und Wärmeversorgung verpflichtet. In den Massnahmen sind unter anderem der Wechsel von fossiler zu erneuerbarer Energie, die Beteiligung an innovativen Projekten mit erneuerbaren Technologien oder Wärmeverbänden im Versorgungsgebiet enthalten.

Die Gasversorgung Thalwil hat in den letzten Jahren die Finanzreserven auf ein Minimum reduziert. Diese beste-

henden Reserven im Spezialfinanzierungsfonds werden benötigt, um die erforderlichen Investitionen tätigen zu können. So kann die Gasversorgung Thalwil ihren Kundinnen und Kunden auch langfristig solide, nachhaltige und dennoch preiswerte Produkte anbieten.

Anpassung Gaspreis

Seit der letzten Anpassung des Gaspreises 2016, einer Senkung um 0,5 Rp./kWh auf 4,2 Rp./kWh (Produkt: 100% Erdgas), haben sich der Energiesektor und die Energiepreise weltweit stark verändert. Der Einkaufspreis für Erdgas hat sich beinahe verdoppelt, zudem wurde die nationale CO₂-Abgabe zweimal erhöht.

Beides wurde bisher nicht an die Endkundinnen und -kunden der Gasversorgung Thalwil weiterverrechnet. Gleichzeitig hat die Gasversorgung Thalwil 2016 den Anteil erneuerbarer Gase im Standardprodukt von 5 auf 15 Prozent kostenneutral erhöht und war die günstigste Anbieterin in der Region. Diese Strategie wurde bewusst verfolgt, um den Spezialfinanzierungsfonds der Gasversorgung zu reduzieren, der sich bis 2015 auf einen Höchststand von rund 8,5 Mio. Franken gehäuft hatte. Ende 2018 wies der Spezialfinanzierungsfonds noch einen Stand von rund 4,1 Mio. Franken aus.

Der Gemeinderat und die Infrastrukturkommission haben nun einen Kurswechsel in Bezug auf die Gastarife beschlossen, um die bestehenden Reserven aufrecht zu erhalten und nicht mehr weiter abzubauen. Die Gaspreise werden auf ein marktübliches Niveau angehoben. Die Anpassung erfolgt mit der Abrechnungsperiode Sommer 2019.





Aktuelle Gastarife

Haushalt und Gewerbe		Rp./kWh
Tarif A15	15 % Erneuerbare Gase und 85 % Erdgas (Standard)	11,5
Tarif A35	35 % Erneuerbare Gase und 65 % Erdgas	12,5
Tarif A100	100 % Erneuerbare Gase	15,0
Tarif A	100 % Erdgas	11,2

Heizungen in Kombination mit Warmwasseraufbereitung		Rp./kWh
Tarif B15	15 % Erneuerbare Gase und 85 % Erdgas (Standard)	7,2
Tarif B35	35 % Erneuerbare Gase und 65 % Erdgas	8,2
Tarif B100	100 % Erneuerbare Gase	10,7
Tarif B	100 % Erdgas	6,9

Neue Technologien in Kombination mit Warmwasseraufbereitung (Wärme-Kraft-Kopplung, Gaswärmepumpe, Brennstoffzelle)		Rp./kWh
Tarif N15	15 % Erneuerbare Gase und 85 % Erdgas (Standard)	5,8
Tarif N35	35 % Erneuerbare Gase und 65 % Erdgas	6,8
Tarif N100	100 % Erneuerbare Gase	9,3
Tarif N	100 % Erdgas	5,5

Vermischtes: Seit 160 Jahren Gas in Thalwil

Am 20. November 1859 entstand die Gasanstalt Ludretikon am Standort oberhalb des ehemaligen Restaurants Krone in unmittelbarer Nähe der Seidenstoffweberei. Gas war ab der Mitte des 19. Jahrhunderts wichtig für die Installation von Strassenlaternen und öffentliche Beleuchtung. Diese wurde zu Beginn von Privaten initiiert und unterhalten, später von der öffentlichen Hand übernommen. In Thalwil waren ab 1876 sämtliche Gaslaternen in Gemeindebesitz.

Gaslicht ersetzte schrittweise auch die Öllaternen in privaten Haushalten. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts wurde Gas auch in Haushalten fürs Kochen verwendet. Der Bedarf an Gas stieg und bald konnte die Gasanstalt Ludretikon diesen nicht mehr decken.

Am 19. September 1897 wurde deshalb die Gaswerk Thalwil AG mit Standort im Bürger gegründet und gebaut. Konzessionsgeberin war die Gemeinde, die das Gaswerk 1915 ganz übernahm.

Gewerbeschau Langnau GALA

Vom 18. bis 20. Oktober 2019 findet wieder die Langnauer Gewerbeausstellung GALA statt. Planen Sie einen Besuch an unserem Stand: Wir zeigen Ihnen Interessantes zum Thema Energieversorgung der Zukunft.



Neue Leiterin

Seit 1. Januar 2019 ist Maike Sittel Leiterin DLZ Infrastruktur bei der Gemeinde Thalwil. Zum DLZ Infrastruktur gehören die Gas- und Wasserversorgung und die Aussendienste. Wir heissen Maike Sittel herzlich willkommen!



Weitere Informationen zu Erdgas und erneuerbaren Gasen finden Sie unter gazenergie.ch und thalwil.ch/gas. Unseren Kundendienst erreichen Sie unter 044 723 22 75 oder gas.wasser@thalwil.ch.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns, Ihr Gasversorger in **Thalwil, Oberrieden, Rüschtikon** und **Langnau am Albis** zu sein.

